

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2011/061
öffentlich		
Datum 27.04.2011	Aktenzeichen FD I.1/rö/gl	Federführend: Herr Röckendorf

Betreff

Bericht über Haushaltsausgabereste 2010

Beratungsfolge Gremium Finanzausschuss	Datum 24.05.2011	Berichterstatter
--	----------------------------	-------------------------

Finanzielle Auswirkungen:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:		JA		NEIN
Produktsachkonto:				
Gesamtaufwand/-auszahlungen:				
Folgekosten:				
Bemerkung:				

Beschlussvorschlag:

Die in der **Anlage 1** genannten Haushaltsreste für Investitionen von rd. 2,93 Mio. € werden zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

I. Haushaltsausgabereste des Vermögenshaushalts:

Als **Anlage 1** werden die neu zu bildenden Haushaltsausgabereste für Investitionen in Höhe von 2.936.399,38 EUR (2009: 3.582.376,80 EUR) zur Kenntnis gegeben.

Die wertmäßig höchsten Einzelpositionen der Haushaltsreste werden nachfolgend kurz erläutert:

- Nr. 8: 250.000 EUR für Grunderwerb Beimoor Süd**
 In 2010 sind keine ausreichenden Mittel für notwendigen Grunderwerb für den Ausbau eines Geh- und Radweges im Bereich Beimoor Süd I vorhanden. Die Bildung eines Haushaltsrestes ist somit erforderlich.
- Nr. 50: 349.000 EUR für den Bau einer Cafeteria/ Pausenhalle Stormarnschule**
 Die Baumaßnahme befindet sich noch im Bau und wird voraussichtlich in 2012 abgeschlossen.

- **Nr. 63: 290.000 EUR für die Erweiterung eines Werkraumes in der Gemeinschaftsschule SZH**
Die Umbau- und Sanierungsmaßnahmen sollen bis Herbst d. J. abgeschlossen werden.
- **Nr. 92: 478.000 EUR für den Anbau einer Krippe an der Kindertagesstätte Pionierweg**
Die Baumaßnahme befindet sich im Bau und wird 2011 fertig gestellt.
- **Nr. 114: 102.600 € die Entlastungsstraße Nord**
In 2010 wurden bereits Planungsmittel zur Verfügung gestellt, die in 2011 für die Fortführung der Planung benötigt werden.
- **Nr. 116: 169.000 EUR für die Erschließung B-Plan 82**
Die endgültige Erschließung ist noch nicht abgeschlossen. Die Mittel werden für bereits erteilte Aufträge dringend benötigt.

Die oben näher erläuterten Haushaltsreste umfassen bereits 1,64 von 2,93 Mio. EUR der Haushaltsreste. Der Haushaltsansatz 2010 (**ohne** Produktbereich 61/ Allgemeine Finanzwirtschaft) lag bei rd. 16,72 Mio. EUR.

Daneben werden Haushaltsreste für **Aufwendungen** in Höhe von **510.000 EUR** gegenüber einem Haushaltsansatz von 58,96 Mio. EUR – ohne Finanzaufwendungen – gebildet. Von diesem Haushaltsansatz sind 52,02 Mio. EUR zahlungsrelevante Vorgänge. Die Haushaltsreste des Ergebnishaushalts liegen als **Anlage 2** zur Kenntnis bei.

Michael Sarach
Bürgermeister

Anlagen:

- | | |
|----------|---|
| Anlage 1 | Übersicht über neu zu bildende Haushaltsausgabereste des Finanzhaushalts/ Investitionen |
| Anlage 2 | Übersicht über Haushaltsreste des Ergebnishaushalts |